

Berufliche Alternativen?

Beitrag von „alem2“ vom 11. Dezember 2011 19:57

Hallo zusammen,

und man sieht wieder:

Uns arbeitenden Lehrerinnenmamas geht es allen gleich. Das löst zwar unsere Probleme nicht, aber GETEILTES LEID IST HALBES LEID.

Ürbigens kannst du dich durchaus als Beamtin beurlauben lassen und dir in dieser Zeit eine Nebentätigkeit genehmigen lassen. Meine Tochter z.B. besucht regelmäßig einen Kurs Musikschatzkiste. Dieser Kurs wird von einer Musiklehrerin geleitet, die Kinder hat und sich vorübergehend vom Schuldienst abgewandt hat. Sie hat sich in "kleine Form" selbstständig gemacht und bietet Musikkurse und Flötenunterricht an - an den Tagen, die ihr passen, zu Hause in einem dafür eingerichteten Kellerraum.

Dass du in der Grundschule mit 14 Stunden keine Klassenführung hast, stimmt definitiv nicht. Gerade als verbeamtete Lehrerin, die nicht wie die Vertretungslehrerinnen mit vollem Debutat nach einigen Monaten wieder wegversetzt sind, wirst du nahezu immer als Klassenlehrerin eingesetzt. Ich hatte auch mit 10 Wochenstunden eine eigene Klasse.

Alema